

Kapitel 05 030
Allgemeine überregionale Finanzierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

05 030 Allgemeine überregionale Finanzierungen

E i n n a h m e n

Übrige Einnahmen

232 00	111	Erstattung der Abwicklungskosten des ehemaligen Deutschen Bildungsrates durch die Länder	63 000	62 000	+1 000	59
		Gesamteinnahmen Kapitel 05 030	63 000	62 000	+1 000	59

Erläuterungen

Zu Titel 232 00:

Nach § 5 des Abkommens über die Errichtung und Unterhaltung der Geschäftsstelle des Deutschen Bildungsrates vom 30. Juni 1966 erstatten die bisherigen Finanzträger dem Land Nordrhein-Westfalen nach dem durchschnittlichen Schlüsselanteil der letzten fünf Jahre vor dem Außerkrafttreten des Abkommens alle in Ausführung des Abkommens entstehenden Aufwendungen für Verpflichtungen, die über das Ende des Abkommens hinaus bestehen bleiben. Das Abkommen ist am 14. Juli 1975 ausgelaufen.

Veranschlagt ist der Anteil der Länder am Ruhegehalt und den Beihilfen für einen Beamten auf Lebenszeit, der nach Auflösung der Geschäftsstelle des ehemaligen Deutschen Bildungsrates in den einstweiligen Ruhestand versetzt worden ist (Die Ausgaben sind bei Kapitel 06 900 Titel 432 00 und 446 01 mitveranschlagt).

Kapitel 05 030
Allgemeine überregionale Finanzierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n

**Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für
Investitionen)**

632 10 011	Anteil des Landes an den Kosten der Einrichtungen der Kultusministerkonferenz	4 105 900	4 104 000	+1 900	3 897
------------	---	-----------	-----------	--------	-------

 Erläuterungen

Zu Titel 632 10:
Übersicht über den Haushaltsplan des Sekretariats der Kultusministerkonferenz

	2003 EUR	2002 EUR
Ausgaben		
1. Personalausgaben	11.625.100	11.240.200
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	23.570.800	21.818.900
3. Schuldendienst	–	–
4. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)	3.883.000	4.255.000
5. Kulturstiftung	8.531.000	8.241.000
6. Ausgaben für Investitionen	100.000	100.000
7. Besondere Finanzierungsausgaben	1.729.000	1.814.000
Zusammen	49.438.900	47.469.100

Finanzierung der Ausgaben

1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	273.800	244.700
2. Zuwendungen vom Bund	5.048.000	5.065.000
3. Zuwendungen von anderen Ländern	14.786.200	14.849.400
4. Zuwendungen des Landes	4.105.900	4.104.000
5. Kulturstiftung	8.531.000	8.241.000
6. Sonstige Zuwendungen	16.694.000	14.965.000
Zusammen	49.438.900	47.469.100

Stellenübersicht	2003	2002
1. Beamte	50	51
2. Angestellte	136	138
3. Arbeiter	4	4
Zusammen	190	193

*) davon 4,5 (7,5) Stellen kw (dazu 18 (18) Stellen kw zur Abwicklung des Sokratesprogramms)

Der auf die Länder entfallende Anteil am Zuwendungsbedarf wird zu zwei Dritteln nach dem Verhältnis der Steuereinnahmen und zu einem Drittel nach den Bevölkerungszahlen aufgebracht.

Kapitel 05 030
Allgemeine überregionale Finanzierungen

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
632 14	164	Anteil des Landes an den Kosten des Georg-Eckert-Instituts für internationale Schulbuchforschung in Braunschweig	364 100	355 000	+9 100	346
632 20	129	Anteil des Landes an den Personalkosten für die Unter- richtung von Schülern/-innen in der Hochgebirgsklinik Davos (Schweiz)	64 800	58 800	+6 000	75
632 30	129	Anteil des Landes an den Kosten des OECD- INES-Projektes PISA zum Leistungsvergleich von Schü- lern	1 047 000	421 500	+625 500	318
		Verpflichtungsermächtigung: 300 000 EUR.				

Erläuterungen

Zu Titel 632 14:

Das Georg-Eckert-Institut für internationale Schulbuchforschung ist eine Einrichtung des Landes Niedersachsen. Da das Institut ausschließlich Schulbuchfragen von internationaler Bedeutung untersucht, wird es durch den Bund und die Länder gemeinsam finanziert. Veranschlagt ist der Anteil des Landes Nordrhein-Westfalen am Zuschussbedarf.

Übersicht über den Haushaltsplan des Georg-Eckert-Instituts

	2003 EUR	2002 EUR
Ausgaben		
1. Personalausgaben	1.522.800	1.486.500
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	372.100	370.200
3. Schuldendienst	–	–
4. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)	–	–
5. Ausgaben für Investitionen	–	–
6. Besondere Finanzierungsausgaben	–	–
Zusammen	1.894.900	1.856.700
Finanzierung der Ausgaben		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	12.400	12.400
2. Zuwendungen vom Bund	204.500	204.500
3. Zuwendungen von anderen Ländern	1.313.900	1.284.800
4. Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	–	–
5. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber	–	–
6. Zuwendungen des Landes	364.100	355.000
Zusammen	1.894.900	1.856.700
Stellenübersicht		
1. Angestellte	28	28
2. Arbeiter	2	2
Zusammen	30	30

Zu Titel 632 30:

Die Länder beteiligen sich an den Kosten des OECD-INES-Projektes des Bundes, durch das Indikatoren entwickelt werden sollen, die einen internationalen sowie innerdeutschen Vergleich der Leistungen von Schülern und Schulsystemen zulassen.

Mehrbedarf insbesondere aufgrund der Leistungsvergleiche zwischen den Ländern und NRW-Anteil "Thematische Berichte" (vgl. Ziff.2).

1. Veranschlagte Gesamtzusammenfassungen des Landes für IGLU (incl. Mittel für ergänzende Gutachten, Analysen und Veröffentlichungen)	292 300	EUR
Vorausgabe bis 2001	112 400	EUR
Beilligt 2002	39 800	EUR
Veranschlagt 2003	78 800	EUR
Vorbehalten bleiben	61 300	EUR
2. Veranschlagte Gesamtzusammenfassungen des Landes für PISA (gesamt) und NRW-Anteil "Thematische Berichte" sowie Leistungsvergleiche zwischen den Ländern	2 340 300	EUR
Vorausgabe bis 2001	865 100	EUR
Beilligt 2002	257 400	EUR
Veranschlagt 2003	714 100	EUR
Vorbehalten bleiben	503 700	EUR
3. Veranschlagte Gesamtzusammenfassungen des Landes für DESI	847 200	EUR
Vorausgabe bis 2001	60 800	EUR
Beilligt 2002	129 400	EUR
Veranschlagt 2003	254 100	EUR
Vorbehalten bleiben	402 900	EUR

Kapitel 05 030
Allgemeine überregionale Finanzierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
686 40 129	Anteil des Landes an den Kosten des FWU/Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gemeinnützige GmbH in München.	199 700	208 800	-9 100	197
686 51 129	Anteil des Landes an der Abgeltungspauschale für die Vervielfältigung von Unterrichtsmaterialien.	1 000 000	997 000	+3 000	987
	Gesamtausgaben Kapitel 05 030	6 781 500	6 145 100	+636 400	5 820
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 05 030	300 000	—	+300 000	

Erläuterungen

Zu Titel 686 40:

Vgl. Erläuterungen zu Kapitel 06 030 Titel 121 00.

Das Institut für Film und Bild hat die Aufgabe,

- audiovisuelle Medien herzustellen,
- deren Verwendung als Lehr- und Lernmittel in Bildung, Erziehung und Wissenschaft zu fördern und
- Bildungseinrichtungen bei der Entwicklung und Beschaffung geeigneter Geräte zu beraten.

Der Zuschussbedarf des Instituts wird auf die Länder anteilig nach der Schülerzahl umgelegt (§ 7 Gesellschaftsvertrag).

Zu Titel 686 51:

Zur pauschalen Abgeltung der urheberrechtlichen Vergütungsansprüche gemäß § 53 Abs.3 und 4a und § 54 Abs.2 und 4 Urheberrechtsgesetz (UrhG) für die Herstellung von Vervielfältigungen urheberrechtlich geschützten Materials zum Gebrauch an Schulen besteht zwischen den Ländern und der Verwertungsgesellschaft "WORT" ein Abgeltungsvertrag. Die bestehenden Gesamtverträge sind nach der Auswertung der Repräsentativerhebungen vereinbarungsgemäß zum 1.1.1995 angepasst worden.

Veranschlagt ist der auf das Land, die Gemeinden und Träger von Ersatzschulen entfallende Anteil an den Gesamtkosten. Die Verrechnung des Gemeindeanteils erfolgt im kommunalen Finanzausgleich (§ 2 Abs. 3 Gemeindefinanzierungsgesetz).